



LEIPZIG
VERNETZT

5 Fragen, die Sie nicht mehr stellen müssen

1. Was ist „Leipzig vernetzt“?

„Leipzig vernetzt“ ist eine Initiative der Stadt Leipzig, der Landkreise Leipzig und Nordsachsen zur nachhaltigen, digitalen Vernetzung regionaler Unternehmen. Sie ist ein Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft, bei der es darum geht, hiesige Unternehmen bei der Digitalisierung zu unterstützen. Wie wichtig zuverlässige Handelswege sind, haben sehr viele Unternehmen in den vergangenen Monaten deutlich gemerkt als aufgrund des Coronavirus für Monate Lieferketten aus anderen Ländern unterbrochen waren.

„Leipzig vernetzt“ digitalisiert die hiesigen B2B-Händler und rüstet damit die regionale Wirtschaft für den Onlinehandel in ganz Deutschland. Die technische Infrastruktur dafür stellt die Mercateo Gruppe mit ihrem B2B-Netzwerk Unite zur Verfügung.

2. Wer nimmt an „Leipzig vernetzt“ teil?

Am Netzwerk nehmen Händler und Hersteller aus der Region teil, die katalogisierbare Produkte online verkaufen möchten. Damit erschließen sich Händler und Hersteller einen neuen, digitalen Vertriebsweg. Das Netzwerk ist für Unternehmen gedacht, Privatpersonen können dort nicht ein- oder verkaufen.

3. Wer hat „Leipzig vernetzt“ ins Leben gerufen?

„Leipzig vernetzt“ ist eine Initiative der Wirtschaftsförderung der Stadt Leipzig, der Landkreise Leipzig und Nordsachsen zur Digitalisierung und Vernetzung regionaler Unternehmen. Die Stadt Leipzig suchte 2020 per Ausschreibung eine Plattform, die ansässige Unternehmen bei der digitalen Vernetzung unterstützt und damit widerstandsfähiger und zukunftssicher aufstellt. Den Zuschlag bekam die Mercateo Gruppe, die als technische Infrastruktur ihr B2B-Netzwerk Unite zur Verfügung stellt.

4. Wie funktioniert „Leipzig vernetzt“?

Regionale Händler und Hersteller erstellen einen Online-Auftritt – einen sogenannten BusinessShop – im Netzwerk und bieten dort ihre Produkte online an. Kunden aus der Region kaufen direkt in diesen sogenannten BusinessShops der Händler und Hersteller, was sie gerade brauchen.

5. Was ist der Unterschied zu anderen Online-Handelsmodellen?

„Leipzig vernetzt“ ist nicht nur eine Online-Plattform, sondern ein Unterstützer in Sachen Digitalisierung für die regionale Wirtschaft. „Leipzig vernetzt“ hilft Unternehmen, sich miteinander zu verbinden und langlebige, regionale Geschäftsbeziehungen zu knüpfen. Der Unterschied zu anderen Modellen ist, dass sich persönliche 1-1-Geschäftsbeziehungen abbilden lassen. Das geht zum Beispiel über einen persönlichen Kontakt, den jeder Händler angibt oder indem für Kunden verhandelte Preise hinterlegt werden können. In der B2B-Branche spielen persönliche Kontakte für nachhaltige Geschäftsbeziehungen eine zentrale Rolle – das gilt umso mehr für Unternehmen, die aus derselben Region sind. Genau darauf liegt bei „Leipzig vernetzt“ ein besonderes Augenmerk. Statt anonym bei irgendwem irgendwo einzukaufen, weiß der Kunde bei „Leipzig vernetzt“ genau, bei wem er einkauft und kann sich in Beratungs- oder Servicefragen direkt an einen persönlichen Kontakt wenden. Ein wichtiger Bonus: Das technisch dahinterliegende B2B-Netzwerk Unite vereinfacht Teilnehmern den digitalen Handel und steht ihnen mit einem persönlichen Ansprechpartner zur Seite.

Eine Kooperation von



Stadt Leipzig

